

L2.02	Einzelne Liegenschaften und Grundstücke	188
L2.02.05	Schul- und Sportanlagen	
	Abbruch und Neubau Kindergarten Dorf mit Hortstruktur	2026-127
	Entscheid weiteres Vorgehen und Auflösung BauKo	

Das Wichtigste in Kürze

Das Projekt «Neubau Kindergarten Dorf mit Hortstruktur» wird aufgrund der hohen Investitionen um eine Legislaturperiode verschoben. Die Planung wird vorerst nicht weitergeführt.

Da dadurch aktuell kein weiterer Planungs- und Koordinationsbedarf besteht, wird die Planungskommission (PlaKo) per sofort aufgelöst. Bei einer späteren Wiederaufnahme des Projekts wird die Projektorganisation neu festgelegt.

Ausgangslage

Mit Beschluss Nr. 70 vom 5. Mai 2025 hat der Gemeinderat den Kredit für die Bauherrenberatung des Projekts Schützenhausareal bewilligt, den Auftrag für die entsprechende Beratung erteilt und eine Planungskommission (PlaKo) eingesetzt. Die PlaKo wurde mit der weiteren Begleitung und Unterstützung der Planung des Abbruchs und Neubaus des Kindergarten Dorfs mit Hortstruktur beauftragt.

Mit Beschluss Nr. 160 vom 29. September 2025 hat der Gemeinderat die erarbeitete Machbarkeitsstudie Schützenhausareal – Abbruch und Neubau Kindergarten Dorf mit Hortstruktur genehmigt und damit die Grundlage für die weiteren Planungsschritte geschaffen. Mit Beschluss Nr. 105 vom 7. Mai 2026 hat der Gemeinderat den Kreditantrag für die Durchführung einer Gesamtleistersubmission von der Gemeindeversammlung zurückgezogen. Gleichzeitig wurde entschieden, für das Projekt eine zweite Machbarkeitsstudie mit Fokus auf eine kostenoptimierte Projektvariante ausarbeiten zu lassen, welche zwischenzeitlich vorliegt.

Im Rahmen der 1. Lesung des Budgets 2027 an der Gemeinderatssitzung vom 31. August 2026 wurde die finanzielle Situation der kommenden Jahre erneut beurteilt. Aufgrund des hohen Investitionsvolumens in den nächsten vier Jahren kam der Gemeinderat zum Schluss, das Projekt um eine gesamte Legislaturperiode zu verschieben.

Dieser Entscheid ist aus Sicht des Gemeinderates vertretbar, da in den letzten Jahren erheblich in eine zeitgemässe und zukunftsfähige Schulinfrastruktur investiert wurde. Zudem wird die Primarschule voraussichtlich im Jahr 2028 den neuen Hort der Schuleinheit Ebnet in Betrieb nehmen. Die Erfahrungen aus dem Betrieb dieses neuen Angebots möchte die Primarschule zunächst sammeln und auswerten. Dies ermöglicht es, den tatsächlichen Bedarf und die Nutzung des Hortangebots besser einzuschätzen. Hinzu kommt, dass sich bei den Schüler- und Schülerinnenzahlen derzeit ein moderater Rückgang abzeichnet. Auch diese Entwicklung spricht dafür, die Situation zunächst weiter zu beobachten und den künftigen Schulraumbedarf entsprechend zu beurteilen.

Sitzung vom 28. September 2026

Die Verschiebung stellt daher eine bewusste Priorisierung und zeitliche Staffelung der Investitionen dar. Sie schafft den notwendigen Spielraum, um die bereits beschlossenen und laufenden Investitionen zu bewältigen, Erfahrungen mit dem neuen Hortangebot zu sammeln und die Entwicklung der Schüler/innenzahlen abzuwarten. Gleichzeitig bleibt die Gemeinde in der Lage, zu einem späteren Zeitpunkt auf Grundlage der dann vorliegenden Erkenntnisse eine bedarfsgerechte und finanziell verantwortbare Entscheidung zu treffen.

Aufgrund der Verschiebung des Projekts Neubau Kindergarten Dorf mit Hortstruktur besteht derzeit kein weiterer Planungsbedarf. Das bereits erteilte Mandat mit dem Bauherrenberater wurde zwischenzeitlich aufgelöst. Mit der Verschiebung des Projekts ist auch die Grundlage für die weitere Tätigkeit der eingesetzten Planungskommission weggefallen. Die PlaKo soll daher aufgelöst werden.

Erwägungen

Aufgrund der Verschiebung des Projekts um eine gesamte Legislaturperiode besteht derzeit kein unmittelbarer Planungs- und Koordinationsbedarf. Eine Weiterführung der Planungskommission über diesen Zeitraum hinweg ist daher weder zweckmässig noch erforderlich.

Das Mandat des Bauherrenberaters wurde bereits aufgelöst. Mit der Auflösung der PlaKo werden die bisher eingesetzten Projektstrukturen an die veränderte Ausgangslage angepasst. Bei einer späteren Wiederaufnahme des Projekts können die notwendigen Planungs- und Organisationsstrukturen erneut festgelegt und dem dann zumaligen Projektstand entsprechend eingesetzt werden.

Die Auflösung der PlaKo ermöglicht es zudem, personelle Ressourcen bis zur Wiederaufnahme des Projekts anderweitig einzusetzen. Die bisherigen Beschlüsse betreffend das Projekt bleiben durch die Auflösung der PlaKo unberührt.

B e s c h l u s s :

1. Die Planungskommission (PlaKo) für das Projekt «Abbruch und Neubau Kindergarten Dorf mit Hortstruktur» wird per sofort aufgelöst.
2. Die Mitglieder der PlaKo werden für ihre geleistete Arbeit verdankt und aus ihrer Funktion entlassen.
3. Bei der Weiterführung des Projekts wird die erforderliche Projektorganisation durch den Gemeinderat neu festgelegt.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) L2.02.05
5. Mitteilung per E-Mail an:
 - a) Mitglieder der Planungskommission

PROTOKOLL
Gemeinderat

3

Sitzung vom 28. September 2026

Beilagen:

- Bericht Machbarkeitsstudie 4-fach Kindergarten inkl. Hort und Betreuung
- Kostenvoranschlag
- Abgleich Schüler/innenzahlen – Prognose vom September 2026

Für richtigen Auszug aus dem Protokoll.

Embrach, 30. September 2026

Gemeinderat Embrach



Rebekka Bernhardsgrütter Derungs
Gemeindepräsidentin



Daniel von Büren
Co-Geschäftsführer / Gemeindeschreiber